

# STATISTISCHE BERICHTE

Unverkäufliches  
Freiexemplar



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. VI/1/229

Erschienen am 15. August 1953

## Der Preisindex für die Lebenshaltung<sup>1)</sup> im Monat Juli 1953

Drei Verbrauchergruppen. Mittlere Verbrauchergruppe nach Bedarfsgruppen gegliedert.

Bedarfsgruppe	1950 = 100			1938 = 100			Veränd- rung <sup>2)</sup> in vH Juli 1953 gegen Juni 1953
	1953		1952	1953		1952	
	Juli	Juni	Juli	Juli	Juni	Juli	
Mittlere Verbrauchergruppe							
Ernährung							
nicht saisonbereinigt .....	113	112	112	182	181	182	+ 0,5
saisonbereinigt .....	112	110	112	181	179	181	+ 1,6
Getränke und Tabakwaren .....	92	92	100	247	247	267	-
Wohnung .....	107	107	103	113	113	108	-
Heizung und Beleuchtung .....	120	120	116	162	161	156	+ 0,2
Hausrat .....	104	104	109	174	174	183	- 0,4
Bekleidung .....	98	98	102	179	179	186	- 0,2
Reinigung und Körperpflege ..	104	104	106	167	167	171	-
ldung und Unterhaltung ....	110	110	112	148	148	149	-
Verkehr .....	118 <sup>4)</sup>	118	117	169 <sup>4)</sup>	169	167	-
Gesamtlebenshaltung							
nicht saisonbereinigt .....	108	108	109	169	168	170	+ 0,2
saisonbereinigt .....	108	107	109	168	167	170	+ 0,7
Gehobene Verbrauchergruppe							
Gesamtlebenshaltung <sup>3)</sup> .....	107	107	109	168	169	171	- 0,1
Untere Verbrauchergruppe							
Gesamtlebenshaltung <sup>3)</sup> .....	111	110	110	172	170	170	+ 0,8

Bemerkung: Unterschiede in der Entwicklung der Zahlen auf Basis 1950 und 1938 erklären sich durch Runden der Zahlen.

1) 4-Personen-Arbeitnehmer-Haushaltungen. Lebenshaltungsausgaben der mittleren Verbrauchergruppe rd. 300 DM, der gehobenen rd. 525 DM und der unteren rd. 175 DM (Verbrauchs- und Preisverhältnisse 1950). - 2) Auf Grund der mit zwei Dezimalstellen berechneten Indexziffern (1950 = 100). - 3) Nicht saisonbereinigt. - 4) Die für Januar 1953 auf Basis 1950 und für März, April und Mai 1953 auf Basis 1938 veröffentlichten Indizes sind jeweils um 1 Punkt zu **ermäßigen**.

Nachdruck - auch auszugsweise -  
nur mit Quellenangabe gestattet.

Der Preisindex für die Lebenshaltung (mittlere Verbrauchergruppe) lag im Juli 1953 um 0,2 vH höher als im Juni. Er lautete im Juli 108 (1950 = 100) bzw. 169 (1938 = 100).

In der Steigerung der Gruppenindexziffer für "Ernährung" wirkte sich der Preisunterschied beim Übergang von Kartoffeln alter Ernte im Juni auf Kartoffeln neuer Ernte im Juli 1953 aus. Es handelt sich hierbei jedoch nicht um eine echte Preisentwicklung, vielmehr ist damit auch eine Qualitätsverbesserung verbunden. Die Preise für Gemüse und Obst sind, abgesehen von Preiserhöhungen für einzelne Sorten, im ganzen gefallen. Auch die Preise für Eier, einige Käsesorten, Speisefette, Nahrungsmittel und Süßwaren lagen niedriger als im Vormonat. Höhere Preise wurden teilweise für Schweinefleisch, Fleischwaren und frische Fische gemeldet.

In der Bedarfsgruppe "Heizung und Beleuchtung" wurden in einzelnen Städten die Tarife für Gas und elektrischen Strom heraufgesetzt.

Die Einzelhandelspreise für Hausrat und Bekleidung sind bei einer großen Zahl von Gegenständen weiter, wenn auch meist in geringem Ausmaß, zurückgegangen; Preiserhöhungen traten nur vereinzelt auf.

Wegen des verhältnismäßig hohen Anteils von Kartoffeln im Indexbudget der unteren Verbrauchergruppe errechnete sich für diese eine Indexsteigerung um 0,8 vH, während der geringere Gewichtsanteil bei der gehobenen Verbrauchergruppe dazu führte, daß die Preisrückgänge mehr durchschlugen und die Indexziffer leicht zurückging.

Preisindex für die Lebenshaltung im Monat Juli 1953

Mittlere Verbrauchergruppe<sup>1)</sup>

Gliederung nach wichtigen Warengruppen

1950 = 100

Warengruppe	1953		1952	Veränderung <sup>2)</sup> in vH Juli 1953 gegen Juni 1953
	Juli	Juni	Juli	
<b>I. ERNÄHRUNG</b>				
darunter				
Pflanzliche Nahrungsmittel insgesamt .....	125	123	120	+ 1,1
dar. Getreideerzeugnisse .....	132	132	126	- 0,1
Zucker, Süßwaren, Kakao und Schokolade .....	105	105	107	- 0,1
Hülsenfrüchte .....	140	140	135	-
Trockenfrüchte .....	93	94	107	- 0,9
Gemüse- und Obstkonserven .....	154	154	154	- 0,5
Pflanzliche Öle und Fette .....	87	88	85	- 0,5
Kartoffeln, Gemüse, Obst und Südfrüchte (laufende Käufe) .....	139	129	118	+ 7,7
Tierische Nahrungsmittel insgesamt .....	103	103	107	- 0,1
dav. Milch und Milcherzeugnisse .....	109	109	109	- 0,1
Eier, inländische .....	99	102	112	- 2,7
Tierische und gemischte Fette (ohne Butter) .....	86	86	87	- 0,1
Fleisch und Fleischwaren .....	105	105	110	+ 0,4
Fische und Fischwaren .....	102	101	99	+ 0,2
<b>II. GETRÄNKE und TABAKWAREN</b>				
davon				
Getränke .....	100	100	99	-
dav. Bohnenkaffee und Tee .....	110	110	111	- 0,1
Alkoholische Getränke .....	95	95	94	-
Tabakwaren .....	84	84	100	-
<b>III. WOHNUNG</b>				
davon				
Wohnungsmiete .....	106	106	102	+ 0,1
Reparaturen an der Wohnung .....	117	118	120	- 0,8
<b>IV. HEIZUNG und BELEUCHTUNG</b>				
darunter				
Holz .....	127	127	127	- 0,2
Kohle .....	123	123	120	-
Gas .....	121	120	113	+ 1,0
Elektrischer Strom .....	115	115	110	+ 0,2

1) 4-Personen-Arbeitnehmer-Haushaltungen mit rd. 300 DM Lebenshaltungsausgaben.-

2) Auf Grund der mit zwei Dezimalstellen berechneten Indexziffern (1950 = 100).

Warengruppe	1953		1952	Veränderung <sup>1)</sup> in vH Juli 1953 gegen Juni 1953
	Juli	Juni	Juli	
<b>V. HAUSRAT</b>				
darunter				
Möbel aus Holz .....	111	112	117	- 0,2
Betten, Decken, Gardinen und Teppiche ..	94	94	102	- 0,5
Bett-, Haus- und Küchenwäsche .....	85	85	95	- 0,6
Porzellan-, Steingut- und Glaswaren ....	101	102	106	- 0,8
Metallwaren .....	108	108	110	- 0,1
Korb- und Bürstenwaren .....	106	106	109	- 0,1
Gummiwaren .....	111	111	119	- 0,5
<b>VI. BEKLEIDUNG</b>				
darunter				
Oberkleidung .....	95	95	99	- 0,2
Stoffe für Oberkleidung .....	89	90	96	- 0,8
Unterkleidung .....	88	89	97	- 0,4
Schuhwerk und Besohlen .....	107	107	109	- 0,1
<b>VII. REINIGUNG und KÖRPERPFLEGE</b>				
davon				
Seifen, Wasch- und Putzmittel .....	101	101	105	-
Andere Körperpflegemittel .....	100	100	104	-
Friseurleistungen .....	121	121	114	+ 0,1
<b>VIII. BILDUNG und UNTERHALTUNG</b>				
davon				
Papier- und Schreibwaren, Druckerzeugnisse	115	115	118	- 0,2
Sonstiges <sup>2)</sup> .....	106	105	105	+ 0,1
<b>IX. VERKEHR</b>				
davon				
Öffentliche Verkehrsmittel .....	125	125r	123	-
Postgebühren .....	109	109	109	-
Eigene Beförderungsmittel <sup>3)</sup> .....	111	111	111	-

1) Auf Grund der mit zwei Dezimalstellen berechneten Indexziffern (1950 = 100).-

2) Rollfilm, Spielzeug, Kinoplatz, Vereinsbeitrag, Rundfunkgebühr. - 3) Fahrrad, Bereifung. - r = Berichtigung.